

Es gilt das gesprochene Wort

Große Anfrage des Bezirksverordneten Harald Gindra gem. § 12 Abs. 1 Satz 3 BezVG i.V. mit § 36 GO BVV

„Verschläft das Bezirksamt die Grillsaison?“

Ich beantworte die große Anfrage des Bezirksverordneten Harald Gindra für das Bezirksamt wie folgt:

- zu 1. Das Bezirksamt ist der Auffassung, dass sich der Stellenwert des Grillens bei der Bevölkerung in den letzten Jahren nicht verändert hat.
- zu 2. Da es sich ja um die Frage des „gemeinschaftlichen“ Grillens handelt (siehe Frage 1), muss nicht jeder einzelne Haushalt eigene Grillmöglichkeiten haben. Der Anteil an Kleingärten und Einfamilienhausgebieten sowie der Anteil an Mietwohnungen mit möglicher Garten/Hofnutzung durch die Mieter ist im Bezirk hoch.
- zu 3. Die Statistik über Bezirke, die das Grillen zulassen oder nicht zulassen lässt sich dahingehend interpretieren, dass die ehemaligen Bezirke Wedding, Weißensee, Pankow, Charlottenburg, Spandau, Steglitz, Tempelhof, Schöneberg, Köpenick, Marzahn, Neukölln, Hellersdorf und Reinickendorf (das sind 13 von 23 Bezirken) das Grillen vor der Bezirksfusion nicht zugelassen haben. Die fusionierten Bezirke fanden das Beispiel der 10 Bezirke, die das Grillen zugelassen hatten, offenbar nicht nachahmenswert, so dass die Grillerlaubnis nicht auf andere Ortsteile ausgeweitet wurde.
- zu 4. Das Bezirksamt verfügt über Erkenntnisse, dass es in den Grünanlagen, in denen das Grillen erlaubt ist, erhebliche Probleme durch Brandschäden (an Rasen, Gehölzen und Bäumen), Vandalismus (Verwendung von Parkmobiliar und Gehölz zum grillen) bestehen. Das erhöhte Müllaufkommen, dass statt Gartenpflege dann vom Fachbereich Natur bewältigt werden muss, ist ein weiteres Problem. Bestünden diese Probleme nicht, wären die Grillflächen in diesen Bezirken sicher ausgeweitet worden (siehe Frage 3).

- zu 5. Das Bezirksamt hält den Wunsch der Bürger ortsnah grillen zu können durchaus für berechtigt, dies findet ja auf den privaten Freiflächen des Bezirks intensiv statt. Das Bezirksamt verweist bei Anfragen nicht auf die Grillmöglichkeiten in anderen Bezirken, sondern auf den Internetauftritt von Sen Stadt, wo sich der Bürger über die aktuellen Grillmöglichkeiten in Berlin informieren kann.

- zu 6. Das Bezirksamt hat im Rahmen von Anfragen sowie Beschlüssen der BVV die Einrichtung von Grillplätzen geprüft und kam zu dem Ergebnis, dass zur Zeit keine Möglichkeit besteht.

Oliver Schworck